

## AUSWÄRTSFAHRT

### 1860 II - SC Freiburg II

Zum Spiel der zweiten Mannschaft in München bietet die SCFR den letzten Bus für diese Saison an.

**Samstag, den 30. Mai**  
**Preis: 29 €**

#### Abfahrtszeiten:

Bötzingen:	6:00
Freiburg Paduaallee:	6:30
Herbolzheim McDonald's:	7:00
Offenburger Ei:	7:15

Weitere Zustiegsmöglichkeiten auf Anfrage!

per E-Mail: bus@supporterscrew.de  
per Telefon: 0151/22891856  
oder heute am Infostand unter der Nord.

Genauere Infos zu den Fahrten erhaltet ihr auch unter [www.supporterscrew.de](http://www.supporterscrew.de) sowie am Infostand unter der Nord.

Die Preise verstehen sich zuzüglich Eintrittskarte (welche am Infostand unter der Nord erworben werden kann) und gegebenenfalls Getränke, welche einzeln für 1 € oder auch pauschal für 10 € erworben werden können.

In unserem Bus gilt das JuSchG.

## Impressum:

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung:  
Supporters Crew Freiburg e.V.  
Postfach 514, 79005 Freiburg  
VR 3915 Amtsgericht Freiburg  
E-Mail: fanblock-aktuell@supporterscrew.de  
Auflage: 500 St., Preis: Kostenlos  
Druck: Kopierladen Kapp Freiburg  
Bilder: SCFR, STU  
Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR®)

Der 'Fanblock aktuell' ist ein kostenloser Informationsflyer aus der Freiburger Fanszene für die Freiburger Fanszene. Finanziert durch die Supporters Crew Freiburg e.V. und freiwillige Spenden der Fans.

## AUSBLICK

Hallo Liebe Freiburg Fans. Die Saison der 1. Mannschaft ist nach dem heutigen Spiel zu Ende. Doch für die 2. Mannschaft geht es am 30. Mai zum letzten Auswärtsspiel nach München. Dort spielt sie gegen die U23 der Löwen. Ein Spiel, das für jeden Fan ein Muss ist, denn der 30.05. gilt als Gründungsdatum des Sport Club Freiburg. Des Weiteren können wir nämlich den Klassenerhalt der Amas und den Aufstieg der Profis ausgiebig in München feiern, und das in einem gebührenden Rahmen. Denn die Münchener Fans haben in diesem Jahr mal wieder zu einer XXX-Tausend Aktion geladen, welche zum Erhalt des Grünwalder-Stadion dienen soll. Karten für das Spiel gibt es am Infostand unter der Nord oder unter: [www.wilde-jungs-freiburg.de](http://www.wilde-jungs-freiburg.de). Für den Bus könnt ihr euch, wie bei jeder "normalen" Auswärtsfahrt, bei der SCFR anmelden.

## 1.100 FREUNDE...

**... sollt ihr werden - wir machen mit.**

Die Supporters Crew Freiburg unterstützt die Nachwuchsarbeit des SC Freiburg durch eine Teammitgliedschaft im Förderverein Freiburger Fußballschule. Es wäre schön, wenn sich der ein oder andere Fan oder auch Fanclub auch dazu entschließt, ebenfalls die Nachwuchsarbeit in unserer Fußballschule zu fördern. Denn nur so wird unser geliebter SC Freiburg auch langfristig konkurrenzfähig bleiben. Informationen zum Förderverein findet ihr auf [www.scfreiburg.com](http://www.scfreiburg.com)

## LAST BUT NOT LEAST

wünscht die Fanblock Redaktion sowie die Supporters Crew Freiburg e.V. allen Fans des SC Freiburg eine erholsame Sommerpause. Wir sehen uns wieder in der 1. Bundesliga, oder evtl. schon bei dem ein oder anderen Testspiel. Über die ersten Auswärtsfahrten in der kommenden Saison halten wir euch auf [www.supporterscrew.org](http://www.supporterscrew.org) auf dem Laufenden. Erste Termine stehen schon fest, wie zum Beispiel der Kaiserstuhlcup in Bahlingen. Am 24./25.6. werden dort neben unserem SC Daniel Schwaabs neuer Verein Bayer Leverkusen, der FC Mulhouse und der Bahlinger SC gegen den Ball treten.



## NIE MEHR 2. LIGA, NIE MEHR, NIE MEHR...

Heute bestreiten unsere Raufsteiger ihr letztes Saisonspiel. Was für uns Fans wieder allerhand Grund zum Feiern gibt. Wir alle sind stolz darauf, dass unser Sport Club Freiburg der erste Verein in Deutschland ist, welcher in einer feierlichen Zeremonie nach Spielende die neue Zweitligameisterschale in den Himmel halten darf. Eine ganze Region hat mit dem Team unserem großen Traum entgegen gefiebert und nachdem wir bereits vor 2 Wochen in Koblenz aufgestiegen sind, bekommen wir heute unsere Trophäe überreicht. Man wird das geil... Ganz nebenbei haben wir heute auch noch einen Gegner, den 1. FC Kaiserslautern zu Gast. Und wir freuen uns sehr darüber, dass die zahlreichen Pfälzer ihre Eintrittskarten für das heutige Spiel umsonst gekauft haben, denn für den 1. FCK geht es Gott sei Dank heute nur noch um die goldene Ananas. Nicht dass wir dem Traditionsverein den Aufstieg nicht gegönnt hätten, aber mit großem Gelächter verweisen wir auf die Taschentuch-Aktion im Hinspiel. Lange haben wir überlegt, ob wir für das heutige Spiel 5.000

Küchenrollen zum Tränen abwischen kaufen sollten. Wir entschieden uns jedoch dafür das Geld anderweitig zu investieren. Sei es drum, über Baden lacht eben die Sonne und über die Pfalz... Ihr wisst schon. Wir Fans sollten heute in jedem Fall noch einmal alles geben, um somit der Mannschaft und den anderen Verantwortlichen für diese geile Saison zu danken. Es wird schwer genug werden, die vielen Lauternanhänger zu übertönen, aber der Stolz auf unser Team und die Freude über den Aufstieg sollte in jedem Stimmband nochmal ungeahnte Kräfte freisetzen. Ganz Südbaden freut sich auf die Rückkehr in die 1. Bundesliga.



## CHOREO

Beim heutigen Spiel wird sich die Nordtribüne nochmals mit einer Choreografie aus der 2. Bundesliga verabschieden. Wir hoffen darauf, dass ihr euch alle bei der Choreo beteiligt, damit es ein schönes Bild ergibt. Wir setzen auf den Verstand jedes einzelnen, damit die Choreo nicht gestört oder zerstört

wird. Es steckt eine Menge Arbeit und Geld dahinter. Wie uns zu Ohren gekommen ist, verteilt ein Sponsor heute 20.000 Meisterschalen. Wir bitten euch die Meisterschalen während der Choreo nicht hoch zu halten. Davor und danach natürlich gerne. Selbiges gilt natürlich auch für eure Doppelhalter.

Dank der englischen Woche, in der wir am Mittwoch immerhin daheim spielen durften, ging es am letzten Sonntag schon wieder auf Reisen "mit Vollgas Richtung Norden". Auch wenn es um nichts mehr ging, so machte das Fürthspiel Mut. Und in Oberhausen war auch noch nicht jeder von uns. Nach einer doch recht kurzweiligen Fahrt erreichten wir dann Oberhausen bei wechselhaftem Wetter. Immerhin, der Gästeblock war groß genug, fast schon zu gross, denn prinzipiell waren es drei Blöcke. Trotzdem sammelten sich dann die meisten im Block neben der Haupttribüne. Es klappte zwar nicht so wirklich mit gemeinsamen Support, aber das Spiel war auch alles andere als motivierend. Schade eigentlich, aber mit der Zeit fängt man wohl auch an zu resignieren. Ob das nächste Saison besser wird, mag zwar bezweifelt werden, aber die Hoffnung stirbt

zuletzt. Immerhin durften wir dann nach Abpfiff den Platzsturm der Oberhausener mitverfolgen, die sich mit dem 1:0 Sieg über unsere Aufstiegshelden den Klassenerhalt gesichert hatten. Dass es dann aber kurze Zeit später so klang, als ob der RWO mit dem SCF die dickste aller Freundschaften hätte, fand nicht nur der Autor lustig. So zweifeln doch viele stark daran, dass dies auf einer ernsthaften Grundlage basiert und dass in ein paar Monaten noch irgendjemand daran einen Gedanken verschwenden wird. So ging es dann für uns bald wieder mit einer doch recht kurzweiligen Rückfahrt heim, bei der wir noch einmal bei einem Stopp unsere Aufstiegshelden huldigen konnten, die sich zwar wieder an der Tankstelle (mit reichlich Eis) eindeckten, aber dieses Mal ohne Alk und die längste Rechnung der Vereinsgeschichte.



**Bombenstimmung im Block!**

Was für eine Nachricht! Bangte man nach der Niederlage gegen Ulm (1:3) weiterhin um den Klassenerhalt, erreichte einen nun die Nachricht, dass Viktoria Aschaffenburg aus wirtschaftlichen Gründen kommende Saison in der Hessen-Liga antreten wird. Damit steht der dritte Absteiger, neben Unterhaching II und Großbardorf, fest und die Jungs vom SC II sind gerettet. Somit endet eine Saison doch noch positiv, die alles andere als gut begann. Gab es am 1. Spieltag noch ein 1:1 in Aschaffenburg, mit dem man eigentlich recht hoffnungsvoll in die neue Saison startete, verlief die weitere Hinrunde alles andere nach Geschmack. Zur Winterpause standen 2 Siege, 4 Unentschieden und stolze 11 Niederlagen zu Buche. Damit belegte der SC mit 10 Pünktchen den 17. und damit vorletzten Platz. Der Abstand zum rettenden Ufer betrug sechs Punkte. Irgendwie schien es nicht so richtig laufen zu wollen. In vielen Spielen war man die bessere Mannschaft, führte auch immer mal wieder mit 1:0 - und verlor am Ende doch noch. In der Rückrunde dann die Wende. Gegen die direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt konnte man punkten. Es gelangen sogar mehr oder weniger Überraschungssiege gegen die gut platzierten Mannheimer und gegen Eintracht Frankfurt II. Das Team schien sich endlich gefangen zu haben. Niederlagen gab es hauptsächlich nur noch gegen Top-Teams, sieht man mal von der Niederlage gegen den SSV Reutlingen ab, bei dem aber noch eine richtig gute Aufholjagd begann. Lag man bereits mit 0:3 zurück, lautete das Endergebnis 2:3. In der Rückrundentabelle belegt der SC II mit 7 Siegen, 1 Unentschieden und nur noch 5 Niederlagen mit 22 Punkten den 7. Platz. Schon vor ein paar Wochen gelang der Sprung auf einen Nicht-Abstiegsplatz, wodurch der Klassenerhalt nun sogar aus eigener Kraft zu schaffen wäre. Dies dürfte sich allerdings nun erledigt haben, da, wie zu Beginn bereits geschrieben, die Aschaffener mehr oder weniger freiwillig eine Liga tiefer ge-

hen. In der kommenden Regionalliga-Saison wird man nun die Stuttgarter Kickers und sehr wahrscheinlich Wacker Burghausen und damit zwei für die 4. Liga wirklich attraktive Gegner, neu in der Liga begrüßen dürfen. Möglicherweise kommt auch noch der VfR Aalen dazu, jedoch steht der 3. Absteiger aus der 3. Liga noch nicht fest. Aus den Oberligen wird aller Voraussicht nach die SG Sonnenhof Großaspach dazu stoßen. Auch für die A-Jugend des SC läuft es richtig rund. Im Gegensatz zum SC II tut es dies schon relativ seit Beginn der Saison. Schon am 1. Spieltag belegte die U19 den 1. Tabellenplatz. Am 4. Spieltag folgte die 1. Niederlage, wodurch man allerdings erstmal auf Platz 4 abrutschte. Am 11. Spieltag gelang erneut der Sprung auf einen der Plätze, der zur Teilnahme an der DM-Endrunde berechtigt. Seit dem 14. Spieltag steht man sogar nun auf Platz 1 mit 6 Punkten Vorsprung auf den Zweiten Mainz 05. 2 Spiele sind noch zu spielen. Vergangenen Sonntag gelang nun endlich die sichere Qualifikation zur DM-Endrunde, wodurch die mögliche Titelverteidigung aus dem vergangenen Jahr wieder ein Stück weit näher gerückt ist. Mit einer 3:1-Niederlage wurde die TSG Hoffenheim nach Hause geschickt. Neben der Teilnahme zur Endrunde um die deutsche Meisterschaft steht die U19 außerdem auch noch im Finale des Junioren-DFB-Pokals. In diesem tritt man am 29.05. um 18 Uhr in Potsdam gegen die U19 von Borussia Dortmund an. Damit besteht für die U19 die Möglichkeit in diesem Jahr das Double nach Freiburg zu holen. Aber auch der BVB will dies vollbringen, denn man wird in der Meisterschaftsendrunde aller Voraussicht nach im Halbfinale auf unsere Jungs treffen. Aber auch so kann man wieder von einer sehr erfolgreichen Saison für die A-Jugend des SCF sprechen. Und wer Lust hat kann unsere Jungs ja vor Ort unterstützen, nach Potsdam wird es vom SC mit der FG einen Bus geben welcher für Mitglieder (SC oder FG) nur 35 € kostet. Wir drücken die Daumen!